

Mannschaften, Austragungsmodus und Qualifikation

Im Tennis werden Wettbewerbe für Mädchenmannschaften und Jungenmannschaften in den Wettkampfklassen I, II, III und IV angeboten. Die Jahrgänge der Wettkampfklassen sind der Ziffer 1.6 zu entnehmen.

- In den Wettkampfklassen I und IV wird nur auf Stadt-/Kreisebene gespielt.
- In der Wettkampfklasse II wird bis zur Landesmeisterschaft gespielt.
- In der Wettkampfklasse III wird bis zum Bundesfinale gespielt.

Regelung auf Stadt-/Kreisebene

Auf der Stadt-/Kreisebene werden in den verschiedenen Wettkampfklassen Spielrunden durchgeführt. Dabei entscheiden die Ausschüsse für den Schulsport aufgrund der Anzahl der gemeldeten Mannschaften und der örtlichen Gegebenheiten den Austragungsmodus.

Beteiligen sich auf der Ebene der Stadt/des Kreises weniger als vier Mannschaften, können kreisübergreifende Spielrunden zusammengestellt werden.

Qualifikation für weitere Meisterschaften

Die jeweiligen Siegermannschaften der Wettkampfklassen II und III aller Schulformen qualifizieren sich

- bei den Stadt-/Kreismeisterschaften für die Regierungsbezirksmeisterschaft
- bei der Regierungsbezirksmeisterschaft für die Landesteil- oder direkt für die Landesmeisterschaft (siehe Landesteilmeisterschaft Westfalen)
- bei der Landesteilmeisterschaft für die Landesmeisterschaft
- **nur WK III:** bei der Landesmeisterschaft für das Bundesfinale.

Landesteilmeisterschaft Westfalen

Bei der Landesteilmeisterschaft Westfalen spielen im Schuljahr 2020/2021 zunächst die Siegermannschaften der Regierungsbezirksmeisterschaft Arnsberg und Detmold. Die Siegermannschaft dieser Begegnung ermittelt im Spiel gegen den Regierungsbezirkssieger Münster den Vertreter Westfalens für die Landesmeisterschaft.

Betreuung der Mannschaften

Die Betreuung einer Mannschaft sollte unter pädagogischen Gesichtspunkten - auf allen Wettkampfebenen - grundsätzlich von einer Lehrkraft mit Tenniskenntnissen der jeweiligen Schule erfolgen (siehe Ziffer 1.4). Hinweise für die Betreuung von Tennismannschaften stehen als Download unter www.sportland.nrw.de zur Verfügung.

Spielberechtigung

Auf jeder Ebene des Landessportfestes, also der Stadt-/Kreisebene, der Regierungsbezirksebene und der Landesebene, ist eine Schülerin/ein Schüler nur in der Wettkampfklasse spielberechtigt, die ihrem/seinem Jahrgang entspricht. Sie/Er darf auf einer Ebene (z.B. Stadt- und Kreismeisterschaften) nur in einer Wettkampfklasse starten und nicht in zwei verschiedenen Mannschaften (was vom Jahrgang her möglich wäre). Auf der nächst höheren Ebene darf sie/er in einer anderen Wettkampfklasse gemeldet werden (z.B. bei den Regierungsbezirksmeisterschaften).

Die verantwortlichen Lehrkräfte der Schulmannschaften haben bei allen Veranstaltungen des Landessportfestes einen Mannschaftsmeldebogen (LK und ID-Nummer sind anzugeben) sowie den Nachweis über die Identität der Teilnehmerinnen/Teilnehmer und ihre Zugehörigkeit zu der Schule, für die der Start erfolgt, zu erbringen (Schülersportausweis oder Schülerausweis). Teilnehmerinnen/Teilnehmer, für die zum Zeitpunkt der Veranstaltung kein Nachweis erbracht werden kann, sind nicht spielberechtigt (siehe Ziffer 1.4).

Mannschaftsmeldung/Aufstellung

Bei der Aufstellung der Schülerinnen/Schüler einer Mannschaft einschließlich der Ersatzspielerinnen/Ersatzspieler sind folgende Kriterien zugrunde zu legen:

- a) Es wird nach LK aufgestellt.
- b) Bei gleicher LK wird nach der DTB-Juniorinnen/Junioren-Gesamtrangliste für Veranstalter aufgestellt:
 - Für Spiele im Zeitraum Juli bis September:
Rangliste mit Stichtag 30.06. des Jahres

- Für Spiele im Zeitraum Oktober bis März:
Rangliste mit Stichtag 30.09. des Jahres
 - Für Spiele im Zeitraum April bis Juni:
Rangliste mit Stichtag 31.03. des Jahres.
- c) Spielerinnen/Spieler ohne LK sind hinter den Spielerinnen/Spielern mit LK aufzustellen, und zwar nach Spielstärke.

Die Spielerinnen/Spieler erhalten in der Mannschaftsmeldung die Platzziffern 1-4 (bzw. 1-5 oder 1-6).

Bis spätestens 15 Minuten vor Wettkampfbeginn ist von der verantwortlichen Lehrkraft der Mannschaftsmeldebogen Tennis **vollständig ausgefüllt** bei der Wettkampfleitung abzugeben. Der zu verwendende Mannschaftsmeldebogen steht unter www.sportland.nrw.de zum Download zur Verfügung. Der Mannschaftsmeldebogen kann mit Spielbeginn nicht mehr verändert werden.

Anzahl der Spielerinnen/ Spieler

Eine Mannschaft besteht einschließlich Ersatzspielerinnen/Ersatzspielern aus maximal sechs Spielerinnen/Spielern.

WK I, II, IV (alle Ebenen):

Es reicht, wenn 4 Spielerinnen/Spieler eingesetzt werden.

WK III (bis Regierungsbezirksmeisterschaft):

Es reicht, wenn 4 Spielerinnen/Spieler eingesetzt werden.

WK III (Landesteilmeisterschaft, Landesmeisterschaft, Bundesfinale):

Es müssen mindestens 5 Spielerinnen/Spieler während eines Wettkampfes eingesetzt werden.

Bälle

Zu einem Spieltag muss jede Mannschaft zwei Dosen mit neuen Bällen mitbringen. Für die verschiedenen Regierungsbezirke ist festgelegt:

Ab der Regierungsbezirksebene ist eine bestimmte Ballmarke vorgeschrieben, damit die Ergebnisse für die LK gewertet werden:

Regierungsbezirke Arnberg, Detmold, Münster: „WTV TOUR 2.0“

Regierungsbezirk Köln: Dunlop Tournament

Regierungsbezirk Düsseldorf: Dunlop Tournament

Beim Landesfinale wird die Ballmarke vom ausrichtenden Regierungsbezirk bestimmt.

Plätze

Für einen Wettkampf müssen Tennisplätze in folgender Anzahl zur Verfügung stehen:

- Bei zwei Mannschaften an einem Tag: mind. 2 Plätze.
- Bei drei oder vier Mannschaften an einem Tag: mind. 4 Plätze.

Spielregeln

Die Wettkämpfe werden nach den Regeln der ITF und der Wettspielordnung des Deutschen Tennis-Bundes e.V. ausgetragen.

Alle Einzel- und Doppelwettkämpfe werden durch zwei Gewinnsätze entschieden. Der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.

Die Spielfolge wird wie folgt festgelegt:

1. Spiel Einzel A 2 - Einzel B 2
2. Spiel Einzel A 4 - Einzel B 4
3. Spiel Einzel A 1 - Einzel B 1
4. Spiel Einzel A 3 - Einzel B 3
5. Spiel Doppel A 1 - Doppel B 1
6. Spiel Doppel A 2 - Doppel B 2

Die Doppel werden gleichzeitig nach Beendigung des letzten Einzelspiels (spätestens nach 30 Minuten) begonnen.

Regelung für die Doppel:

- Die im Doppel eingesetzten Spielerinnen/Spieler erhalten die Platzziffern 1-4 gemäß der Reihenfolge des Mannschaftsmeldebogens.
- Für die Reihenfolge der Doppel (erstes Doppel/zweites Doppel) gilt: Die Summe der Platzziffern des Doppelpaares im ersten Doppel darf nicht größer sein als die Summe der Platzziffern des Doppelpaares im zweiten Doppel.
- Auf jeden Fall muss die Spielerin/der Spieler mit der Platzziffer 1 im ersten Doppel eingesetzt werden.

Austragungsmodus und Wertung

An einem Spieltag kann es zu einer Begegnung von zwei, drei oder vier Mannschaften kommen. Sollten mehr als vier Mannschaften in einer Wettkampfklasse antreten, muss an einem Tag eine Vorrunde und an einem weiteren Tag eine Endrunde gespielt werden.

Es gelten die folgenden, unterschiedlichen Austragungsmodi:

Zweierbegegnungen (bei 2 Mannschaften):

Treten an einem Tag zwei Mannschaften gegeneinander an, werden vier Einzelspiele und zwei Doppelspiele ausgetragen.

Jedes gewonnene Einzel und Doppel wird mit einem Matchpunkt für das Gesamtergebnis gewertet. Hat jede Mannschaft nach Abschluss der Begegnungen gleich viele Matchpunkte gewonnen (3:3), so gelten für die Entscheidung folgende Kriterien in nachstehender Reihenfolge:

- a) Anzahl der gewonnenen Sätze
- b) Anzahl der gewonnenen Spiele in allen Sätzen
- c) Sind die gewonnenen Sätze und die Spiele unentschieden, zählt der Sieg im zweiten Doppel.

Gruppenspiele (bei 3 Mannschaften):

Treten an einem Tag drei Mannschaften gegeneinander an, werden Gruppenspiele gemacht (Jeder gegen Jeden). Hierbei werden dann je Begegnung aus

Zeitgründen nur vier Einzelspiele ausgetragen. Vor Ort wird per Los entschieden, welche zwei Mannschaften zunächst gegeneinander antreten. Das siegreiche Team spielt dann im zweiten Spiel gegen die Mannschaft, die vorher pausiert hat. Das dritte Spiel bestreiten dann die beiden Mannschaften, die noch nicht gegeneinander gespielt haben.

Alle Mannschaften einer Gruppe spielen gegeneinander. Jede gewonnene Begegnung wird mit zwei Siegpunkten für das Gesamtergebnis gewertet. Endet eine Begegnung innerhalb der Gruppenspiele mit 2:2 Matchpunkten (2 Einzel gewonnen, 2 Einzel verloren), so ist der Sieger zu ermitteln nach:

- a) Anzahl der gewonnenen Sätze
- b) Anzahl der gewonnenen Spiele in allen Sätzen
- c) Sind die gewonnenen Sätze und die Spiele unentschieden, zählt der Sieg im vierten Einzel

Für die Ermittlung der Rangfolge nach Abschluss der Gruppenspiele gelten folgende Kriterien in nachstehender Reihenfolge:

- a) Differenz der Siegpunkte
- b) Differenz der Matchpunkte
- c) Differenz der Sätze
- d) Differenz der Spiele
- e) Ergebnis des Direktvergleichs dieser beiden Mannschaften

KO-System (bei 4 Mannschaften):

Treten an einem Tag vier Mannschaften gegeneinander an, spielen zunächst jeweils folgende zwei Mannschaften gegeneinander: die von der LK/Rangliste beste Mannschaft gegen die schlechteste (also 1 gegen 4) und die zweitbeste gegen die drittbeste (2 gegen 3). Die Rangfolge der Mannschaften wird durch die Addition der LKs errechnet. Die Mannschaft mit der niedrigsten Summe der LKs ist somit die beste Mannschaft.

Danach spielen die beiden Sieger gegeneinander und die beiden Verlierer.

Es werden in jeder Begegnung aus Zeitgründen nur vier Einzelspiele ausgetragen.

Endet eine Begegnung mit 2:2 Matchpunkten (2 Einzel gewonnen, 2 Einzel verloren), so ist der Sieger zu ermitteln nach:

- a) Anzahl der gewonnenen Sätze
- b) Anzahl der gewonnenen Spiele in allen Sätzen
- c) Sind die gewonnenen Sätze und die Spiele unentschieden, zählt der Sieg im vierten Einzel

Spielbericht

Über jedes Spiel ist ein Spielbericht auf dem vorgegebenen Spielberichtsbogen anzufertigen. Der zu verwendende Spielberichtsbogen steht unter www.sportland.nrw.de als Download zur Verfügung.

Einzel werden beim Finale der Regierungsbezirksmeisterschaft, Landesteilmeisterschaft und Landesmeisterschaft für die Leistungsklassen (LK) gewertet (Voraussetzung: ID-Nummer ist auf dem Spielberichtsbogen eingetragen).

Der ausgefüllte Spielberichtsbogen ist zum Zwecke der LK-Wertung ab der Regierungsebene per Mail zu senden an die jeweilige Stelle des zuständigen Tennisverbandes (s. Adresse auf dem Spielberichtsbogen).

Für alle Veranstaltungen des Landessportfestes sind Schiedsgerichte - siehe Ziffer 1.8 - zu bilden.

Sonstiges

Die Regelungen zur Fahrtkostenerstattung für alle Wettkampfklassen sind der Ziffer 1.10 zu entnehmen.

Alle Termine sind dem Terminplan 2020/21 zu entnehmen.